

Prof. Dr. Edmund Arens

Edmund Arens, geboren am 24. April 1953, in Letmathe (Westfalen / D). Studium der kath. Theologie und Philosophie an den Universitäten Münster und Frankfurt.

Dr. theol. 1982 und Habilitation 1989 in Münster;

1991-1996 Heisenberg-Stipendiat der Deutschen Forschungsgemeinschaft;

WS 1993/94 bis SS 1994 Lehrstuhlvertreter für Fundamentaltheologie an der Kath.-Theol. Fakultät der Universität Tübingen;

1996 o. Prof. für Fundamentaltheologie an der heutigen Universität Luzern.

Internationale Lehr- und Vortragstätigkeit in über 20 Ländern;

1981-1985 Mitglied der internationalen Studiengruppe "theology and communication" der World Association for Christian Communication (London);

1984-1990 Koordinator des Kurses "Future of Religion" am Inter-University Centre of Postgraduate Studies in Dubrovnik;

1992 Gastprofessor am Union Theological Seminary in New York;

diverse Reisen ins südliche Afrika, nach Südostasien und Lateinamerika.

Von 1999 bis Mitte 2000 einer der Sprecher des "Wortes zum Sonntag" beim Schweizer Fernsehen.

2001-2003 Dekan der Theologischen Fakultät der Universität Luzern.

Seit 2006 Präsident der Sektion Schweiz der Europäischen Gesellschaft für Katholische Theologie (<http://www.eurotheo.eu/>).

Von 2006 bis 2010 war Prof. Dr. E. Arens Präsident der "Arbeitsgemeinschaft der katholischen Dogmatiker und Fundamentaltheologen des deutschen Sprachraums". Seit 2009 ist er beteiligt am universitären Forschungsschwerpunkt der Universität Luzern "REGIE - Religion und gesellschaftliche Integration in Europa" (<http://www.regie-unilu.ch/>).